FC-Wacker-Echo

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Kreisklasse
Bamberg 1

Saison 2022/23

Gastverein:

SpVgg Lauter

Samstag, 27. Mai 2023, Heft 15

A-KLASSE BAMBERG 1: **Samstag, 13. Mai 2023**

FC Wacker Bamberg II – ETSV 1930 Bamberg

Heute spielen – Kreisklasse 1
Letzter Spieltag 2022/23

Samstag, 27. Mai 2023
16.00 Uhr:

Wacker Bbg. – SpVgg Lauter	(1:4)
TSC Bamberg – DJK Tütschenger.	(1:3)
FC Viereth – DJK Gaustadt	(1:6)
RSC Oberhaid – FC Oberhaid II	(2:1)
Post-SV Bbg. – SpVgg Trunstadt	(2:0)
TSV Staffelbach – ASV Gaustadt	(5:0)
SG Reckend./Gerach – SpVgg Ebing	(0:3)
VfL Mürsbach – SV Hallstadt	(3:0)

A-Klasse Bamberg 1
Letzter Spieltag 2022/23

Samstag, 27. Mai 2023 13.45 Uhr:

Wacker Bbg. II – ETSV Bamberg	(3:0)

Zum Kreisklassen-Saisonende 2022/23 bedankt sich der FC Wacker Bamberg bei allen Zuschauern für ihren Besuch. Herzlichen Dank an Spieler und Trainer für die gebotenen Leistungen. Wenn auch die erhofften und auch möglichen Plätze um einen Aufstiegsplatz nicht ganz erreicht wurden, wurde stets unterhaltsamer und spannender Fußball geboten. Unser besonderer Dank gilt den Inserenten im FC-Wacker-Echo und an der Sportplatzbande. Erfreulich stimmungsgewaltig und anfeuernd wieder die Unterstützung durch den Wacker-Fanclub Hopfen-Doldis, wofür wir sehr dankbar sind. Ein besonderer Dank allen Helfern rund um das Platzgeschehen und dem super Wirtschaftsdienst, die alle in ehrenamtlicher Weise für das Wohl unserer Mitglieder und Gäste sorgen und das gute Vereinsleben aufrecht erhalten. Wir hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und wünschen für die kommende Saison ein verletzungsfreies und gesundes Wiedersehen - auch bei den anstehenden Vereins-Veranstaltungen..

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2022/2023

So., 24. 7.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:0
Do., 28. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	6:2
So., 31. 7.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	1:4
Sa., 6. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	0:4
Do., 11. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 14. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	4:3
Sa., 20. 8.	17.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	0:0 ⇔
Fr., 26. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	6:1
So., 4. 9.	15.00	SpVgg Ebing	– FC Wacker Bamberg	1:2
Sa., 10. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	4:2
So., 18. 9.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	2:1
So., 25. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	3:1
So., 2. 10.	15.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	2:3
Sa., 8. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Tütschengereuth	0:2
So., 16. 10.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	4:1
Rückrunde:				
So., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	1:2
So., 30. 10.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	1:7
So., 6. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	8:1
So., 20. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	1:1 ⇔
So., 19. 3. **23**	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid (Sp. gedreht)	3:1
So., 26. 3.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	3:2
So., 2. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	1:2
Do., 13. 4.	19.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	2:3
So., 16. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Ebing	0:0 ⇔
Sa., 22. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	1:5
Sa., 29. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	2:2 ⇔
So., 7. 5.	13.45	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 13. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	2:2 ⇔
So., 21. 5.	15.00	SpVgg Tütschengereuth	– FC Wacker Bamberg	1:1 ⇔
Sa., 27. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – SpVgg Lauter (1:4)

Zum letzten Spiel in der Kreisklasse 1 der Saison 2022/23 begrüßen wir die SpVgg Lauter mit ihren Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Die SpVgg Lauter hat lange auf den Relegationsplatz spekuliert, mit 11 Niederlagen dieses Ziel aber vorzeitig verpasst. Auf dem 6. Tabellenplatz haben sie 3 Punkte mehr als der FC Wacker, der sich allerdings mehr als den derzeitigen 8. Platz erhofft hat. Im Saison-Abschlussspiel wollen beide Teams nochmal ihr Können zeigen, das in der Vorrunde Lauter mit 4:1 gewonnen hat, aber in denen den Zuschauern immer eine spannende Begegnung geboten wurde.

Der FC Wacker hat aus den letzten 7 Spielen 2 Siege und 4 Unentschieden erspielt und eine Niederlage gegen FC Oberhaid II hinnehmen müssen, wodurch mit den erspielten Chancen durchaus mehr Punkte möglich gewesen wären und das erhoffte Ziel zur Relegation auch schon in einigen vorhergehenden Spielen selbst vergeben wurde. Heute hoffen wir auf eine freundschaftliche und trotzdem spannende Begegnung und wünschen viel Erfolg um auch mit viel Freude den Abschluss feiern zu dürfen!

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hat gegen Strullendorf II seine Torchancen nicht zu nutzen verstanden und verloren. Dafür haben sie unerwartet beim um die Relegation kämpfenden FC Rentweinsdorf ganz stark mit 4:0 gewonnen und damit deren Pläne zunichte gemacht. Im letzten Spiel heute hat das Balu-Team den 12. ETSV 1930 zu Gast, gegen den in der Vorrunde ein 3:0-Sieg zu Buche stand. Das Team um Abwehrchef Felix Müller will heute erfolgreich die Saison abschließen. Ein Glückwunsch jetzt schon an Trainer Frank Walter und seiner Zweiten, die übers Spieljahr mit großartigen Leistungen für viel Freude mit einem sehr guten Saisonverlauf gesorgt haben und heute eine feuchtfröhliche Abschlussfeier verdient haben. Ein großes Lob auch von euren Fans.

	Kreisklasse 1 – 2022/23	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SpVgg Ebing	29	84:28	68	20	8	1
2.	VfL Mürsbach	29	77:38	61	19	4	6
3.	SG Reckendorf/Gerach	29	64:39	61	19	4	6
4.	TSV Vikt. Staffelbach	29	77:47	56	17	5	7
5.	RSC Oberhaid	29	76:51	51	16	3	10
6.	SpVgg Lauter	29	77:52	48	15	3	11
7.	Post-SV Bamberg	29	63:42	48	14	6	9
8.	FC Wacker Bamberg	29	71:50	45	13	6	10
9.	SpVgg Trunstadt	29	48:58	38	11	5	13
10.	DJK Teut. Gaustadt	29	48:50	36	10	6	13
11.	DJK Tütschengereuth	29	48:67	35	9	8	12
12.	FC Oberhaid II	29	43:50	34	10	4	15
13.	SV Hallstadt	29	34:61	32	8	8	13
14.	FC Viereth	29	39:96	19	5	4	20
15.	TSC Bamberg	29	41:97	14	4	2	23
16.	ASV Gaustadt	29	41:100	10	*2*	4	23

FC Wacker Bamberg – DJK Gaustadt 2:2 (2:1)

Im Nachbarschaftsduell gegen die DJK Gaustadt, das nur noch ums Prestige ging, hatte die DJK die erste gute Möglichkeit, als der rechts durchgebrochene Maslin am Pfosten scheiterte (8. Min.). Leider musste der Wackerabwehrstratege Leo Graf schon frühzeitig wegen Verletzung ausgewechselt werden. Mit schnellen Wechseln sorgten beide Teams für eine spannende Begegnung, da diese sehr oft torgefährlich endeten. Eine gute Vorlage auf Max Jerabek (10.) führte verfehlte genauso den Erfolg wie der Eckball von Khalid Belmouden (20.) der neben das Tor geköpfte wurde. Der nächste schnelle Vorstoß von Jerabek, den er abschließend zu Lars Hoffmann passte hätte zwar schon das 1:0 bedeutet (23.), doch ein Abseitspfiff unterdrückte den Torjubel. Besser machten es die einsatzfreudigen DJK-ler, die mit einem langen Ball vorne vor dem Wackerkeeper zum Leder kamen und durch Maslin zum 0:1 (25.) einlochten. Mühe hatte die Gaustadter Abwehr immer wieder mit den schnellen Angriffen von Timo Renk und Max Jerabek, die im Zusammenspiel durch Jerabek für den schnellen Ausgleich sorgten (33. Min., 1:1). Schon drei Minuten später hatte sich Timo Renk durchgeackert, blieb aber ohne Torerfolg, da Bergen auf der Torlinie rettete. Zusätzlich reagierte Gästekeeper Kühhorn beim Kopfball von Lars Hoffmann mit einer Glanzreaktion (38.). Beim nächsten guten Zuspiel von Renk zu Khalid Belmouden wurde dieser nur mit einem Foul im Strafraum ausgebremst. Den fälligen Elfmeter verwandelte Jerabak zur Wackerführung (43. Min., 2:1).

In der zweiten Hälfte verstärkten beide Teams ihren Lauf- und verstärkten Zweikampfeinsatz um jeden Ball, wobei der Schiedsrichter beide Teams zu beruhigen verstand. Mit Fortdauer des Spiels gelang es der Heimmannschaft den Druck in die Offensive mit den schnellen Stürmern spielbestimmend zu verstärken und vermehrt Chancen herauszuspielen. So rettete Torhüter Kühhorn vor Renk zur Ecke (63.) und Max Jerabek hatte dreimal mit seinen schnellen Vorstößen gute Chancen zum Ergebnisausbau, hatte heute aber nicht das Glück des Vollstreckers am Fuß. Gaustadt antwortete immer wieder mit schnellen Kontern, die nicht ohne waren, aber Wackerkeeper Valentin Schinner nicht allzu oft zu einem guten Einsatz zwangen (57. und 70.). Auch der super aufgelegte und ballgewandte und viele Zweikämpfe gewinnende Khalid Belmouden konnte seine große Möglichkeit (62.) gegen DJK-Schlussmann Kühhorn nicht erfolgreich abschließen. Ein schnell ausgeführter Gästekonter nach einem Abseitsentscheid bestrafte die nicht genutzten Wackerchancen und führte wieder durch Maslin zum 2:2-Ausgleich (85. Min.), der bis zum Schluss bestand hatte. Mit den vielen herausgespielten Chancen vor allem in der zweiten Halbzeit war es letztendlich für den FC Wacker ein verschenkter Sieg.

Es spielten: Valentin Schinner, Finn Haferkamp, Leo Graf, Felix Kraus, Gregor Hetzel, Christopher Haaland, Khalid Belmouden, Timo Renk, Max Jerabek, Christoph Tippelt, Lars Hoffmann – Alexander Gebele, Elia Grimmer, Maxwell Ofori, Mustafa Bünül, Mirco Blum

Lautstark unterstützt wurde das Spiel von den „Selber Schweinen“ als Gäste, die hauptsächlich die Eishockeyspieler von Selb, der Heimat von Vorstand Alexander von Stetten, anfeuern.

DJK Tütschengereuth – FC Wacker Bamberg 1:1 (0:1)

Zum letzten Auswärtsspiel dieser Saison ging es zur DJK Tütschengereuth, die im Vorfeld als sicherer Absteiger gehandelt wurde und in der nächsten Saison eine Spielgemeinschaft mit dem FC Viereth bilden, aber in den letzten Spielen immer wieder mit „Stabeißer“ischer Energie zu punkten und jetzt auf dem sicheren 11. Tabellenplatz stehen. Nach 10 Minuten flankte Khalid Belmouden einen Eckball in den Strafraum, den Paul Specht zum 0:1 einzuköpfen verstand. Pech hatte Lars Hoffmann, als er nach Freistoß den Ball aus 30 Metern volley auf die Latte hämmerte. Für einen möglichen Führungsausbau fehlte jetzt der Durchsetzungswille, was Tütschengereuth kurz vor der Halbzeit fast den gerade noch abgeblockten Ausgleich ermöglichte. Gleich nach Wiederbeginn knallte Max Jerabek aus 20 m haarscharf neben das Tor. Dafür enteilte der Tütschengereuther Bernreuther der auf Abseits wartenden Wackerabwehr und erzielte den Ausgleich (51. Min., 1:1). 2 Minuten später hätte ein abgefangener Torwartausschuss fast die Führung für die Gastgeber bedeutet, doch der Heimstürmer traf nicht ins fast leere Tor. In der 58. Minute umkurvte der von Belmouden geschickte Max Jerabek den Heimkeeper, doch sein Torversuch wurde auf der Linie noch von einem Verteidiger abgewehrt. Wacker verstand es nicht, spielerisch den zu leicht genommenen Gegner unter Druck zu setzen und das Spiel zu dirigieren. So verhinderte ein Abseitspfiff einen Alleinlauf auf Wackerkeeper Valentin Schinner. Allerdings wurde kurz vor Schluss der Torerfolg für Wacker vom Schiedsrichter wegen eines Fouls aberkannt. So blieb es am Schluss bei dem mageren 1:1 Unentschieden.

Es spielten: Valentin Schinner, Finn Haferkamp, Leo Graf, Gregor Hetzel, Paul Specht, Christoph Tippelt, Alexander Gebele, Khalid Belmouden, Max Jerabek, Lars Hoffmann, Timo Renk – Anas Hamoudi, Elia Grimminger, Mustafa Bünül, Mirco Blum

Der minimale Biergenuss (im Bild) hat am Vatertag sicher der Wackerreserve im Spiel gegen den Tabellenvierten genügend Luft zum unerwartet großartigen Sieg gelassen. Der 1. Mannschaft nahm anscheinend das Vatertagsvergnügen die Luft um in Tütschengereuth genügend Tore zu einem erwarteten Erfolg zu schießen.

FC Wacker Bamberg II – FC Strullendorf II 3:1 (1:1)

Einen unnötigen Ballverlust nutzte die Strullendorfer Reserve gegen eine unkontrollierte Wackerabwehr um durch Ziegler schon in der 8. Min. (0:1) in Führung zu gehen. Dies gab den Gästen die nötige Selbstsicherheit, um ballsicherer das Spiel zu kontrollieren. Von hinten versuchte Abwehrchef Felix Müller die Stürmer in Stellung zu bringen und hätte mit einem Aufsetzer über den Strullendorfer Torhüter Herderich (20.) fast den Ausgleich erzielt; der Ball sprang aber knapp über die Latte. Beide Seiten erarbeiteten sich wenig Druck in die Spitze und mit ungenauem Spiel fehlte auch die Flüssigkeit um sich durchzusetzen. Ein Konter vom Strullendorfer Modabber, den er neben das Tor abschloss, (30.) war eine der wenigen Möglichkeiten. In der 41. Min. setzte sich Wackeraußenstürmer David Bognar rechts durch und legte mit einer guten Hereingabe zu David Schwab auf, der damit den Ausgleich erzielen konnte (40. Min., 1:1). Da der FC-ler Schneider nach einem Freistoß (43.) knapp daneben schoss, blieb es bei diesem Halbzeitergebnis. Der nur wenig beschäftigte Ersatztorhüter Erik Kunze musste in der 50. Min. einen Freistoß passieren lassen, der aber wegen der Indirekt-Regel aberkannt wurde. Wacker II fehlte zunehmend der Einsatzwille und ließ auch das Spielverständnis vermissen, um den locker spielenden Strullendorfern Paroli zu bieten. Ein Schussversuch vom Gästespieler Schmitt aus 20 m landete überraschend neben der Latte im Wackertor (58. Min., 1:2). Ein kurzes Aufbäumen der Heimmannschaft war der spielerische Vorstoß in der 60. Min., doch der FC-Torhüter Herderich rettete mit guter Reaktion. Auch der tormögliche Kopfball von Daniel Töwe (65.) brachte nicht den erhofften Ausgleich. Ohne große Gegenwehr konnten die Gäste jetzt überlegener walten und schalten, auch wenn sie keine zwingenden Torchancen herausarbeiten konnten. Die besten waren bei Wackerschlussmann Erik Kunze mit super Reaktion zunichte gemacht worden. Ein unglaublicher und überraschender 35-m-Weitschuss von Ziegler neben Torhüter und Pfosten brachte die sichernde Strullendorfer 1:3-Führung (74. Min.), die bis zum Schluss gehalten wurde. Damit brachten zwei Glücksschüsse der Strullendorfer Reserve den Sieg, die allerdings auch mehr Einsatz für ihren Erfolg auf dem Rasen zeigten.

Es spielten: Erik Kunze, Felix Müller, Martin Schuster, Pablo Barrionuevo, Simon Zwosta, Markus Opitz, Daniel Töwe, Stefan Kühl, David Schwab, Martin Loy, David Bognar – Armin Sabzghabasoufiany, Maxwell Ofori, Tobias Förtsch, Pit Schmidt, Felix Schlegel, Jason Rott, Sergio Isele

Vor der unterstützenden Kulisse der „Selber Schweine“ gelang Wacker II leider nicht der erhoffte Erfolg.

FC Rentweinsdorf – FC Wacker Bamberg II 0:4 (0:4)

Auswärtssieg dank toller erster Halbzeit!

Zum vorletzten Spiel musste die Wacker-Reserve als Sechstplatzierter zum Tabellenvierten nach Rentweinsdorf reisen! Im Heimspiel gelang der Walter-Elf ein glückliches Remis und so wusste man, dass man nochmal auf eine Topmannschaft aus dieser Saison trifft! Der Letztjahres-Absteiger aus der Kreisklasse hatte sogar noch die minimale Chance auf den Relegationsplatz der A-Klasse 1, noch dazu war es das „Kerwaspiel“ für die Gastgeber!

Umso konzentrierter ging Wacker an das Spiel heran. Im Gegensatz zu den letzten Wochen, in denen man dachte, die ganze Mannschaft wurde von Will Smith persönlich „Geblitzdingsd“.

Von Minute eins an war man die spielbestimmende Mannschaft und erinnerte sich urplötzlich wieder an unzählige Trainingseinheiten inklusive dem dazugehörigen Geschrei vom Trainer „die Bälle im letzten Drittel in den Raum zu stecken!“ Nach 15 Minuten wurde Pablo Barrionuevo lehrbuchmäßig von Maxwell Ofori in Szene gesetzt, der eben einen solchen Steckball erlief und clever an die Strafraumgrenze zurücklegte. Barrionuevo schloss diesen Spielzug mit einem Schuss in den rechten Winkel „Tor des Monats-verdächtig“ ab. Drei Minuten später war es erneut Ofiri, der diesmal Martin Loy fast identisch zum Abschluss verhalf. Loy reihte sich nahtlos in die Sonntagsschüsse ein und setzte seinen Versuch ebenfalls in den Knick, was das frühe 2:0 (18. Min,) für Wacker bedeutete“!

Ein paar Unsicherheiten der Wackerabwehr verhalfen den sichtlich Kerwa-Geschädigten Rentweinsdorfern trotzdem zu drei 100%-igen in eben diesen ersten 30 Minuten! Diesmal aber hatte man endlich mal Glück und der Pfosten, aber auch der gut aufgelegte Schlussmann Steffen Haase „verhinderten Führung, Ausgleich und Anschlusstreffer!“

In der 34. Spielminute dann der nächste Spielzug, den du am Samstagabend bei der Sportschau mit zeigen hättest können! Einen erneuten Pass in den Raum erlief der gerade eingewechselte David Bognar und spielte einen scharfen Pass von der Grundlinie in die Box, den David Schwab nur noch einschieben musste! Der Passgeber selbst erhöhte dann mit dem vierten Treffer kurz vor der Halbzeit (42. Min., 0:4) zur verdienten Führung für die Gäste!

Nach Anpfiff der zweiten Hälfte war dann statt der Ansprache des Trainers Balu zu folgen, mit dem Hinweis, dass dieses Spiel noch nicht gegessen sei, „wieder irgendwie das Blitzdingsgerät im Einsatz“. Eine katastrophale Ergebnisverwaltung zwischen hoffen und bangen ist außer einem verschossenen Elfmeter der Heimmannschaft nichts mehr Interessantes hinzuzufügen!

Dank einer richtig starken ersten Hälfte gewann Wacker 2 zurecht sein letztes Auswärtsspiel dieser Saison und könnte, wenn heute alles gut läuft, die dann beste Saison der Vereinsgeschichte abschließen! Mit ein bisschen mehr Konstanz ist vielleicht nächste Saison mehr zu erreichen als ein fünfter Platz mit 49 Punkten …

Es spielten: Steffen Haase, Armin Sabzghabasoufiany, Felix Müller, Martin Schuster, Simon Zwosta, Maxwell Ofori, Pablo Barrionuevo, Stefan Kühl, Lukas Hantke, David Schwab, Martin Loy – David Bognar, Tobias Förtsch, Pit Schmidt, Felix Schlegel, Felix Degenhart, Florian Wirnitzer, Sergio Isele

Viel Spaß beim heutigen Abschluss und mein Dank an alle Spieler, Spielerfrauen, Funktionäre, den Fans, Freunden und Gönnern des einzig wahren Stadtclubs in Bamberg! *Frank Walter*

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner
Felix Kraus
Leo Graf
David Bognar
Alexander von Stetten
Christoph Tippelt
Felix Degenhart
Savvas Hatzifotiou
Timo Renk
Alexander Gebele
Daniel Töwe
Matthias Döhnel
Hannes Geißler
Gregor Hetzel
Lars Hoffmann
Pablo Barrionuevo
Finn Haferkamp
Khalid Belmouden
Tim Purucker
Timo Renk
Paul Specht
Anas Hamoudi
Max Jerabek
Christopher Haaland
Elia Grimminger
Julian Karg
Mirco Blum
Maxwell Ofori
Patrick Lehner
Sebastian Kleis
Steffen Haase
Felix Müller
Patrick Philipp
Matthias Kaufhold
Armin Sabzghabasoufiany
Mustafa Bünül
Flo Wirnitzer
Nico Rehm
David Schwab
David Schwarzkopf
Martin Schuster
Simon Zwosta
Tobias Förtsch
Pascal Sartorius
Felix Schlegel
Paul Buhl
Sebastian Pleiner
Thomas Michaelis
Erik Kunze
Pit Schmidt
Sebastian Schmidt
Martin Loy
Marian Möller
Markus Opitz
Gio Scalia
Christian Fuchs
Stefan Kühl
Sergio Isele
Jason Rott
Lukas Hantke

Spiele vom 29. April 2023 – A-Klasse 1:

FC Wacker Bbg. II – SV Memmelsdorf II	3:1
Post-SV Bbg. II – Spfr. Bamberg	1:0
FC Rentweinsdorf – FC Strullendorf	4:2
FV 1912 Bamberg – SC 08 Bamberg	0:7
DJK Priegendorf – FC Eintr. Bbg. II	0:7
ETSV Bamberg – TSG 05 Bamberg	0:5
SG Pödeld./Naisa II – FC Wacker Bbg. II	0:0

Spiele vom 7. April 2023 – A-Klasse 1:

FC Strullendorf – ETSV Bamberg	4:2
SC 08 Bamberg – DJK Priegendorf	9:1
Spfr. Bamberg – SV Gundelsheim	0:1
SG Pödeld./Naisa II – FC Eintr. Bbg. II	0:6
SV Memmelsdorf II– FV 1912 Bamberg	2:3
TSG 05 Bamberg – FC Wacker Bbg. II	3:0

Für Festlichkeiten oder Veranstaltungen im Vereinsheim wenden Sie sich bitte an den Thekendienst.

Telefon 0951 / 6 75 04

Spiele vom 14. April 2023 – Kreisklasse 1:

Wacker Bbg.– DJK Gaustadt	2:2
Post-SV Bbg.– SpVgg Ebing	1:4
SG Reckendorf/Gerach – VfL Mürsbach	2:4
SpVgg Lauter – DJK Tütschengereuth	1:4
TSC Bamberg – FC Oberhaid II	1:2
FC Viereth – SpVgg Trunstadt	1:3
RSC Oberhaid – ASV Gaustadt	6:3
TSV Staffelbach – SV Hallstadt	6:0

Spiele vom 21. Mai 2023 – Kreisklasse 1:

DJK Gaustadt – TSC Bamberg	2:3
ASV Gaustadt – Post-SV Bamberg	0:3
FC Oberhaid II – FC Viereth	2:3
SpVgg Lauter – VfL Mürsbach	0:2
SV Hallstadt – SG Reckendorf/Gerach	0:4
SpVgg Ebing – TSV Staffelbach	4:4
SpVgg Trunstadt – RSC Oberhaid	3:4
DJK Tütschengereuth – Wacker Bbg.	1:1

Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreiskasse 1 – 2022/23 (Tore 71:50)

Max Jerabek	29
Timo Renk	11
Tim Purucker	5
Aydin Özilban	4
Elia Grimminger	3
Anas Hamoudi	3
Gregor Hetzel	3
Maxwell Ofori	3
Paul Specht	3
Lars Hoffmann	2
Khalid Belmouden	1
Leo Graf	1
Christopher Haaland	1
Finn Haferkamp	1
Simon Zwosta	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II
A-Klasse 1 – 2022/23 (Tore 51:37)

Maxwell Ofori	15
David Schwab	8
Pablo Barrionuevo	6
David Bognar	3
Armin Sabzghabasoufiany	3
Erik Kunze	2
Felix Müller	2
Martin Loy	2
Radi Pflug	2
Felix Degenhart	1
Lars Hoffmann	1
Thomas Michaelis	1
Aydin Özilban	1
Gio Scalia	1
Simon Zwosta	1
Eigentor des Gegners	2

Als beste Torschützen bei Wacker II bestachen Maxwell Ofori mit 15 Treffern und David Schwab (15) mit 8 Treffern. Im Bild gegen Strullendorf II, gegen die allerdings mit 1:3 zu Hause verloren wurde.

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2022/23				
1	SC 08 Bamberg	25	137:38	65
2	FC Eintr. Bamberg II	25	111:33	61
3	TSG 05 Bamberg	25	92:28	61
4	FC Rentweinsdorf	25	107:33	55
5	SV Gundelsheim	25	70:35	48
6	FC Wacker Bbg. II	25	51:37	46
7	Post-SV Bamberg II	25	42:66	36
8	FC Strullendorf II	25	58:78	33
9	SG Pödeldorf/Naisa II	25	52:53	31
10	FV 1912 Bamberg	25	38:72	26
11	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	25	33:53	23
12	ETSV Bamberg	25	33:94	17
13	DJK Priegendorf	25	18:96	8
14	SV Memmelsdorf II	25	18:139	3

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2022/23

Mi., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– FV 1912 Bamberg	4:1
So., 31. 7.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	1:2
Sa., 6. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	2:1
Mi. 10. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	0:3
So. 14. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim 0	0:0 ⇔
So., 21. 8.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 4. 9.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	5:2
Sa., 10. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	3:5
So., 25. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	0:8
Mo., 3. 10.	15.00	SV Memmelsdorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:7
Sa., 8. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Rentweinsdorf	1:1 ⇔
Mi., 12. 10.	18.30	FC Strullendorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:1
Di., 1. 11.	12.30	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	0:3
Rückrunde:				
So., 30. 10.	15.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 6. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	3:0
So., 20. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg II	2:1
So., 2. 4. **23**	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	3:0
Do., 13. 4.	18.30	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	0:0 ⇔
So., 16. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	0:3
Sa., 22. 4.	15.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	4:2
Sa., 29. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf II	3:1
Do. 4. 5.	18.30	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	0:0 ⇔
So., 7. 5.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	3:0
Sa., 13. 5.	12.45	FC Wacker Bbg II	– SV Strullendorf II	1:3
So., 21. 5.	15.00	FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bambg. II	0:4
Sa. 27. 5.	13.45	FC Wacker Bbg II	– ETSV Bamberg	:

:

Der FC Wacker

lädt alle Mitglieder, Nachbarn, Freunde, Sponsoren und Zuschauer ein zur

Johannifeier

am 24. Juni 2023

ab 17 Uhr auf dem Vereinsgelände.
Entzündung des Johannifeuers bei Einbruch der Dunkelheit
mit bewährten Grillspezialitäten.

Unserem erkrankten unübertrefflichen Grillmeister **„Zico“**

Theo Heid

wünschen wir alles Gute, eine gute Besserung, völlige Genesung und hoffen, dass wir uns bald wieder gesund mit deiner Anwesenheit erfreuen können und deine Grillkünste zusammen genießen dürfen.

Rückblick der Wacker-Mannschaften des FC Wacker Bamberg

In der Saison 2022/23 haben beide Teams stets mit gutem Fußball überzeugt. Doch zum Saisonende haben sie die Hoffnung auf die Relegationsspiele nicht erfüllen können. Trainer Mirco Blum hat auch in dieser Saison mit ständig wechselnden Aufstellungen versucht das Beste aus der Mannschaft zu holen und deshalb leider in vielen knappen aber machbaren Spielen die Punkte abtreten müssen. Glanzpunkt war sicher, dass der FC Wacker als einzige Mannschaft der SpVgg Ebing eine Niederlage beschert hat und auch im Rückspiel sich mit einem Unentschieden getrennt. Der SpVgg Ebing gratulieren wir hiermit zur verdienten Meisterschaft. Mit mehr Konstanz und einer besseren Torausbeute vor allem in den knappen Spielen wäre mit Sicherheit ein besserer als der 8. Tabellenplatz möglich gewesen. Da aber die Stimmung und das ganz Geschehen rund um den Fußball super passt, kann man mit dem erreichten auch zufrieden sein und man will versuchen in der nächsten Saison eine bessere Platzierung zu erreichen. Eine sehr gute Saison legte die 2. Mannschaft von Trainer Balu Frank Walter hin, die zwar das Manko der Torknipserei stark verbessert hat, aber doch in einigen wichtigen Spielen noch nicht cool genug damit auftischt. Daher wurde der leicht mögliche Relegationsplatz hinter dem souveränen Meister SC 08, dem wir zur Meisterschaft gratulieren, zu leichtfertig vergeben. Für unsere Reserve war es trotzdem eine der besten jemals erreichten Saisonleistungen. Wir hoffen, dass dies auch in der kommenden Saison wieder den treuen Zuschauern geboten wird.

Vorstandschaft, Trainer und die verantwortlichen Spielleiter und Mannschaftskapitäne bedanken sich bei allen Spielern für die Leistungen, die dem FC Wacker zu einer steigenden positiven Bewertung in der Öffentlichkeit verhalfen. Der Dank gilt natürlich auch den Verantwortlichen des Vereins. Großer Dank den Platzkassierern, den Wirtschaftsdiensten und den Platzwarten, die dafür sorgen, dass unser jetzt zu den besten Plätzen Bambergs gehörenden Spielfeld in einem super Zustand bleibt und das Vereinsanwesen in einem guten Licht dasteht. Besonders bedanken wir uns bei den Werbepartnern im FC-Wacker-Echo und an der Spielbande und bei allen Sponsoren und Förderern des FC Wacker sowie bei der Presseberichterstattung. Dankbar auch für die unermesslichen Leistungen für den Verein der Alten Herren mit ihrem Leiter Kevin Adams und ihrem treibenden Anführer Helmut Kreier. Alle aktiv Tätigen, alle Mitglieder und Zuschauer bitten wir, den Verein in der nächsten Saison weiter zu unterstützen und uns auch bei unseren Veranstaltungen wie bei der anstehenden Johannifeier zu beehren und die familiäre Sphäre des Vereins zu unterstützen und aufrecht zu erhalten.

Grandios die Anfeuerung und Unterstützung unseres Vereins durch den Fanclub HopfenDoldis mit ihrem Edelfan Hannes Reißmannb, die von ihrer Ehrentribüne und auch bei Auswärtsspielen lautstark trommelnd und musikalisch die Mannschaften des FC Wacker zu Höchstleistungen anspornen.

Ein ganz besonderes Lob und der Dank an alle, die den unglaublichen Aufschwung unserer Jugendabteilung vorangebracht haben. Für die mittlerweile etwa 100 Nachwuchskicker, für die die Jugendleiterin Kathi Judex die Leitung übernommen hat, haben sich dankbar mehrere Spieler bereit erklärt, Training und Betreuung zu übernehmen und würden sich freuen, wenn sich noch mehr dazu bereit erklären würden, in der Abteilung, die die Zukunft des Vereins sichert, mitzuarbeiten.

Vielen Dank! ***Vorstandschaft, Trainer und Funktionäre***

Vom Fanclub „Selber Schweine“ wurde in Verbindung mit dem Wacker-Fanclub HopfenDoldis das Spiel gegen die DJK Gaustadt hochgepeitscht. Trotz der beiden Tore von Torjäger Max Jerabek (unten) musste man sich am Ende mit einem Unentschieden begnügen.

Wir stellen vor:

Tobias Wagner

Das Bo

Alter:	42 Jahre
Größe / Gewicht:	Zu klein / zu viel
Heimatort/Land:	Stegaurach
Beim FC Wacker seit:	2018
Position/Funktion:	Kassenwart HD15
Beruf:	Kinderpfleger
Sportlicher Werdegang:	SV Waizendorf
Größter sportlicher Erfolg:	C7-Meister
Hobbys:	Motorrad / HD15
Sportliches Vorbild:	Mehmet Scholl
<Lieblingsverein:	FC Bayern München
Lieblingsspieler:	Niklas Grieshammer
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Der Fanclub
Was mich nervt:	Niederlagen gegen die Post
Änderungswünsche:	Billigere Preise beim Havanna
Tabellenstand am Saisonende:	Hauptsache vor der Post
Lieblingsfilm:	Lammbock
Lieblingsmusik:	Punk
Lieblingsgruppe:	Slime
Lieblingsschauspieler/in:	Moritz Bleibtsreu
Lieblingsauto:	BMW
Lieblingsgericht:	Kloß mit Soß
Lieblingsgetränk:	Tee, Havanna Cola
Wünsche für die Zukunft:	Mehr HopfenDoldis
Lebensmotto:	Mehmet Scholl hätte es versucht
Tipp zum Spiel:	4:2